

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. „Büro für Innovative Software“ beachtet bei der Verarbeitung dieser Daten streng die geltenden Bestimmungen des Datenschutzrechts der Europäischen Union sowie des Datenschutzrechts der Bundesrepublik Deutschland.

Wir informieren Sie mit dieser Datenschutzerklärung, welche Daten wir auf unseren Webseiten erheben, zu welchen Zwecken wir diese Daten verarbeiten, an welche Empfänger wir ggf. Daten übertragen, zu den rechtlichen Grundlagen der Datenverarbeitung, zur Dauer der Datenspeicherung, zu den Verantwortlichen für die Datenverarbeitung sowie zu Ihren Rechten.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne von Art. 13 Absatz 1 a) Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist die

Büro für Innovative Software
C. Biegler-König
Fröbelstrasse 68
33604 Bielefeld
Germany

fax: +49 521 287817, +49 521 1067176
email: info@aim2000.de

Wenn Sie unseren Datenschutzbeauftragten kontaktieren möchten, verwenden Sie bitte die folgenden Kontaktdaten:

Büro für Innovative Software
C. Biegler-König
Fröbelstrasse 68
33604 Bielefeld
Germany

fax: +49 521 287817, +49 521 1067176
email: info@aim2000.de

2. Konkrete Angaben zu den Datenverarbeitungen

Personenbezogene Daten

Art. 4 Nr. 1 DS-GVO definiert personenbezogene Daten als alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Personenbezogene Daten sind z.B. Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Bankverbindung.

Datenverarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages

Wenn Sie bei „Büro für Innovative Software“ bestellen, benötigen wir personenbezogene Daten für die Abwicklung des Kaufs inkl. dem Versand Ihrer bestellten Ware oder der Bearbeitung von Reklamationen. Konkret benötigen wir Angaben zu Name, Anschrift, E-Mail-Adresse sowie ggf. notwendige Bezahltdaten. Die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse ist erforderlich, um Ihnen den Eingang der Bestellung zu bestätigen, Sie über den Versand Ihrer Ware zu benachrichtigen bzw. mit Ihnen in Kontakt treten zu können. Die Datenverarbeitung erfolgt somit zum Zweck der Erfüllung des Vertrages.

Auch vor dem Vertragsschluss können Sie bereits mit „Büro für Innovative Software“ in Kontakt treten und uns z.B. eine Anfrage per E-Mail senden, um sich von uns beraten zu lassen. In diesem Fall verarbeiten wir die von Ihnen erhaltenen Daten wie E-Mail-Adresse und ggf. Name mit dem Zweck der Durchführung einer vorvertraglichen Maßnahme.

Die rechtliche Grundlage für die Datenverarbeitung zum Zweck der Vertragserfüllung oder zur Durchführung einer vorvertraglichen Maßnahme in Folge einer Anfrage des Betroffenen ist Art. 6 Absatz 1 b) DS-GVO.

„Büro für Innovative Software“ gibt Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse nur an andere Benutzer der Software AIM2000 weiter, falls Sie der Weitergabe im Bestellformular ausdrücklich zugestimmt haben. Eine darüber hinausgehende Nutzung ist nicht gestattet.

Die zur Vertragsabwicklung erforderlichen Daten speichern wir bis zum Ablauf der vertraglichen Gewährleistungsfrist.

Die im Sinne des Handelsrechts bzw. Steuerrechts erforderlichen Daten speichern wir entsprechend der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungsfristen gemäß § 257 HGB sowie § 157 AO, grundsätzlich für den Zeitraum von 10 Jahren.

Zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen verarbeitete personenbezogene Daten werden innerhalb von 12 Monaten gelöscht, sofern es zu keinem Vertragsschluss kam.

3. Cookies

„Büro für Innovative Software“ verwendet keinerlei Cookies.

4. Log Dateien

Wenn Sie die „Büro für Innovative Software“ Webseite besuchen, werden durch Ihren Internetbrowser Nutzungsdaten an unsere Server übermittelt. Unsere Server protokollieren Nutzungsdaten in sogenannten Logfiles. Dabei werden gespeichert: Datum und Uhrzeit, Art der Anforderung, Protokolltyp und Status des Zugriffs, Größe und Name der Datei, IP-Adresse von der die Anforderung ausgeht, Referrer-URL (Informationen über die Webseite, von der aus Sie auf unsere Webseite gekommen sind), Informationen zum verwendeten Internetbrowser (z.B. welcher Browser wird verwendet, die Versionsnummer dieses Browsers sowie die Art der Verschlüsselung).

Wir verwenden Logfiles, um die Funktion und Performance unseres Shops zu überwachen und zu verbessern. So werden z.B. Fehler in der Funktion des Shops aufgezeichnet, die in der Folge durch uns behoben werden. Die Speicherung von Daten in Logfiles erfolgt darüber

hinaus aus Sicherheitsgründen, um einen sicheren Betrieb unseres Systems zu gewährleisten.

Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO. Das erforderliche berechnete Interesse besteht in der Sicherung der Funktion des Shops sowie der Gewährleistung eines sicheren Betriebes unserer Shop-Server. IP-Adressen der Nutzer werden nach maximal 10 Tagen gelöscht oder anonymisiert.

5. Ihre Rechte als Nutzer

Nachfolgend möchten wir Ihnen Ihre Rechte nach der Datenschutzgrundverordnung zusammenfassen.

Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO)

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligungen jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Sie werden vor Abgabe der Einwilligung hiervon in Kenntnis gesetzt.

Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO)

Gem. Art. 15 DS-GVO haben Sie das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten verarbeiten, die Sie betreffen. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf folgende Informationen:

die Zwecke, für die wir diese Daten verarbeiten;

die Kategorien personenbezogener Daten, die von uns verarbeitet werden;

wem gegenüber diese personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere wenn dies gegenüber Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen erfolgt;

falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;

das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der personenbezogenen Daten, die Sie betreffen oder auf Einschränkung der Verarbeitung uns oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung durch uns;

das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;

wenn die personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten;

ob eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 DS-GVO stattfindet und – falls dies geschieht– aussagekräftige

Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung auf Sie.

Werden personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt, so haben Sie das Recht, darüber unterrichtet zu werden, durch welche geeigneten Garantien sichergestellt wird, dass die Bestimmungen der DS.GVO auch bei diesen Empfängern eingehalten werden.

Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)

Sie können von uns die unverzügliche Berichtigung unrichtiger Daten verlangen, die Sie betreffen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie zudem das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

Recht auf Löschung bzw. „Recht auf Vergessenwerden“ (Art. 17 DS-GVO)

Sie haben das Recht, dass wir Daten unverzüglich löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

Die Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.

Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Sie legen aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gemäß Artikel 21 Absatz 1 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor.

Sie legen gemäß Artikel 21 Absatz 2 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung für Direktwerbung ein.

Die Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.

Die Löschung der Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach europäischem oder deutschem Recht erforderlich.

Die Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 DS-GVO erhoben.

Wenn wir Ihre Daten öffentlich gemacht haben und zur Löschung verpflichtet sind, treffen wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, die Verantwortlichen darüber zu informieren, dass Sie die Löschung verlangt haben.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)

Gemäß Art. 18 DS-GVO dürfen wir in folgenden Fällen Daten nur eingeschränkt verarbeiten. Die ist der Fall, wenn:

Sie die Richtigkeit Ihrer Daten bestreiten, und zwar bis uns eine Überprüfung der Richtigkeit möglich ist.

die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der Ihrer Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;

wir die Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder

Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 21 Absatz 1 DS-GVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, einlegen, und zwar solange, wie noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe für die Verarbeitung durch uns gegenüber Ihren Interessen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, so dürfen wir diese Daten lediglich speichern. Eine darüber hinausgehende Verarbeitung ist dann nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats zulässig.

Ihre in diesem Zusammenhang erteilte Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen.

Sie werden von uns benachrichtigt, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

Mitteilungspflicht (Art. 19 DS-GVO)

Wir sind verpflichtet, alle Empfänger, denen Ihre Daten offengelegt wurden, über eine Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten oder eine Einschränkung der Verarbeitung zu informieren. Das gilt nur dann nicht, sofern sich dies als unmöglich erweist oder mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden ist. Wir unterrichten Sie über diese Empfänger, wenn Sie dies verlangen.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden Daten, die sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben außerdem das Recht, dass wir diese Daten einem Dritten übermitteln, sofern

die Verarbeitung der Daten auf Ihrer Einwilligung oder auf einem Vertrag beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Hierbei können Sie verlangen, dass wir Ihre Daten direkt an den Dritten übermitteln, soweit dies technisch machbar ist. Dieses Recht darf die Rechte und Freiheiten anderer Personen nicht beeinträchtigen.

Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling (Art. 22 DS-GVO)

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, wenn diese

Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise beeinträchtigt. Dies gilt nicht wenn:

Sie hierzu vorher Ihre ausdrückliche Einwilligung erklärt haben oder

die Entscheidung für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen uns erforderlich ist oder

geltende Rechtsvorschriften dies gestatten und diese Vorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten.

In beiden ersten Fällen treffen wir angemessene Maßnahmen, um Ihre Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren. Hierzu gehört dass Sie Ihren eigenen Standpunkt erläutern, die automatische Entscheidung anfechten und die Einwirkung einer unserer Personen verlangen können.

Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO)

Wenn wir Ihre Daten aufgrund eines berechtigten Interesses verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO), haben Sie das Recht, hiergegen Widerspruch einzulegen, wenn sich die Gründe hierfür aus ihrer besonderen Situation ergeben. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. In diesem Fall verarbeiten wir Ihre Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Dies müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder aber die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sofern wir Ihre Daten verarbeiten, um Direktwerbung zu betreiben, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten einlegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Nach Ihrem Widerspruch werden Ihre Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Für einen Widerspruch richten Sie lediglich formlos eine entsprechende Nachricht an die in Ziffer 1 genannten Kontaktdaten.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO)

Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen die Datenschutz-Grundverordnung verstößt. Weitere verwaltungsrechtliche oder gerichtliche Rechtsbehelfe, die Ihnen möglicherweise zustehen, bleiben hiervon unberührt.